

Noch nicht genehmigtes Protokoll der Fachgruppenversammlung vom 19. Mai 2023 in Bremen

Anwesende Fachgruppenmitglieder (vor Ort):

Borchers, Nils; Hagelstein, Jens; Johann, Michael; Raaz, Oliver; Stehle, Helena; Thummes, Kerstin; Volk, Sophia

Anwesende Fachgruppenmitglieder (digital):

Jungblut, Marc; Malczok, Melanie; Schwägerl, Christian

Anwesende Gäste (vor Ort):

Klüßendorf, Sara; Mettendorf, Jule; Rüter, Jule; Schnieders, Lea

Helena Stehle eröffnet die Fachgruppensitzung, begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste und dankt den Ausrichter:innen der Tagung in Bremen.

TOP 1: Festlegung der Tagesordnung

Die Sprecherinnen stellen die Tagesordnung vor. Es gibt keine Ergänzungen oder Anmerkungen und die Tagesordnung wird ohne Enthaltungen und ohne Gegenstimmen angenommen.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Fachgruppenversammlung vom 27. Oktober 2022 in Bamberg

Das Protokoll ist fristgemäß zugegangen. Die Sprecherinnen vermerken eine Korrektur im Abschnitt „Informationen zum Review-Verfahren 2022“: Der Satz *Ergänzend soll die bisherige Bewertungs-Skala auf 0 bis 10 geändert werden* wird korrigiert zu *Ergänzend soll die bisherige Bewertungs-Skala auf 1 bis 5 geändert werden*. Es gibt keine weiteren Ergänzungen oder Anmerkungen und das Protokoll wird ohne Enthaltungen und ohne Gegenstimmen angenommen.

TOP 3: Mitteilungen und Anfragen

Mitgliederentwicklung

Sophia Volk informiert über die Mitgliederentwicklung der Fachgruppe. Die Mitgliederzahl liegt im Mai 2023 bei 236 Mitgliedern. Seit der Fachgruppenversammlung in Bamberg im Oktober 2022 ist ein leichter Schwund von acht Mitgliedern zu verzeichnen.

LinkedIn-Auftritt der Fachgruppe

Sophia Volk weist auf den neu eingerichteten LinkedIn-Auftritt der Fachgruppe hin, verbunden mit der Einladung, der Seite zu folgen: <https://www.linkedin.com/company/dgpuk-prok>. Die Seite soll wie in den vergangenen Fachgruppenversammlungen besprochen dem zeitnahen Teilen aktueller

Informationen und dem Austausch dienen. Fachgruppenmitglieder werden gebeten, ihre Inhalte für den Newsletter (z. B. Stellenanzeigen oder Call for Papers) künftig inklusive eines Kurztexsts für LinkedIn an die Fachgruppensprecherinnen zu senden. Ebenso wird darum gebeten, Inhalte, die ausschließlich für den Newsletter gedacht sind und nicht auf LinkedIn geteilt werden sollen, mit einem entsprechenden Sperrvermerk zu versehen.

Bericht aus Fachgruppensprecher:innen-Workshop

Helena Stehle berichtet aus dem am Vortag ausgerichteten Workshop des DGPuK-Vorstands mit den Fachgruppensprecher:innen:

- Das weitgehend zweckungebundene Budget jeder Fachgruppe wird auf 1.000,- Euro plus 250,- Euro für Mittelbau-Aktivitäten erhöht.
- Es wurden Ergebnisse der Fachgruppensprecher:innen-Befragung zur Social-Media-Kommunikation und Mittelbauförderung in den Fachgruppen vorgestellt, wobei insbesondere auf den Wunsch nach einer stärkeren Unterstützung der Post-Doc-Phase hingewiesen wurde.
- Der DGPuK-Vorstand bittet darum, herausragende studentische Abschlussarbeiten weiterhin auf <http://transfer.dgpuk.de> einzureichen. Die Plattform wurde in der Vergangenheit wenig genutzt und soll nun wiederbelebt werden.
- Es wurde auf drei Veranstaltungen hingewiesen:
 - Workshop des DGPuK-Vorstands zu DFG-Antragsstellungen am 12. März 2024 im Vorfeld der DGPuK-Jahrestagung in Erfurt für Personen, die bislang noch keinen erfolgreichen DFG-Antrag eingereicht haben. Der Workshop richtet sich u. a. an fortgeschrittene Post-Docs und Junior-Professor:innen.
 - Workshop des Weizenbaum Institut zum Digital Service Act am 21. Juni 2023 mit Anmeldung bis 31. Mai 2023: <https://www.weizenbaum-institut.de/news/workshop-zum-digital-service-act-dsa>.
 - DGPuK-Jahrestagung 2025, die voraussichtlich vom 19. bis 21. März 2025 in Berlin stattfinden wird.

Bericht aus dem Netzwerk „Nachwuchsforscher:innen PR und Organisationskommunikation“ (naprok)

Jens Hagelstein berichtet über die aktuellen Aktivitäten von naprok:

- Am 1. März 2023 fand im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Forschung und Karriere in PR und Organisationskommunikation“ ein digitaler Workshop zu „Computational Methods in der PR- und Organisationskommunikationsforschung“ statt, der auf großes Interesse stieß. naprok dankt Marc Jungblut für die Konzeption und Durchführung des Workshops.
- Im Vorfeld der Fachgruppentagung im Darmstadt organisiert naprok gemeinsam mit der Mittelbaugruppe der FG Mediensprache – Mediendiskurse einen Doktorand:innenworkshop mit Get-together. Der Call for Participants wurde über den naprok- sowie Fachgruppen-Verteiler verschickt. naprok bittet alle Fachgruppenmitglieder darum, Doktorand:innen und Kolleg:innen zu einer Einreichung zu ermuntern.
- Die zweijährige Amtszeit von Oliver Haidukiewicz und Jens Hagelstein als naprok-Sprecher endet im Herbst und das Amt soll turnusgemäß an ein neues Sprecher:innen-Team übergeben werden. Bei Interesse an oder Rückfragen zu diesem Amt bitten die beiden gerne um Meldung per E-Mail.

TOP 4: Fachgruppentagungen

Darmstadt 2023

Christian Schwägerl berichtet im Namen des Teams um Ulrike Buchholz, Lars Rademacher, Annika Schach und Peter Stücheli-Herlach zum aktuellen Stand der Vorbereitungen. Die Tagung findet vom

25. bis 27. Oktober 2023 im Forum der Schader-Stiftung in Darmstadt statt. Es sind neben den regulären Panels zwei Keynotes sowie interaktive Workshops und Diskussionsrunden, u. a. auch mit Praktiker:innen, geplant. Am Vorabend der Tagung wird ein Get-together im Haus Schader stattfinden.

Berlin 2024

Oliver Raaz stellt den Planungsstand zur Fachgruppentagung 2024 in Berlin vor. Die von Juliana Raupp und ihm organisierte Konferenz wird unter dem Titel „Strategische Kommunikation in der Politik und das Politische in der Strategischen Kommunikation“ vom 30. Oktober bis 1. November 2024 an der Freien Universität Berlin stattfinden. Als Themenblöcke sind angedacht: (1) Theoretische Zugänge zum Politischen in der strategischen Kommunikation, (2) Strategische Kommunikation im Kontext institutionalisierter Politik und (3) Wandelprozesse der strategischen Kommunikation in der Politik und des Politischen in der strategischen Kommunikation. Zudem sollen ein offenes Panel und interaktive Formate angeboten werden. Eine Kooperation mit der Fachgruppe Kommunikation und Politik ist nicht geplant.

Tagungen ab 2025

Die Sprecherinnen informieren, dass Gespräche über die weiteren Ausrichtungsorte der Fachgruppentagungen stattfinden. Für 2026 liegt bereits eine Interessensbekundung vor.

Diskussion zum künftigen Termin der Fachgruppentagungen

Der DGPK-Tagungskalender sieht für die Fachgruppe PR- und Organisationskommunikation die 44. KW vor. Gemäß des in Bamberg verabschiedeten Beschlusses sollen jedoch ab 2025 keine Tagungen mehr über den Feiertag am 1. November stattfinden. Sollte der 1. November auf einen Tagungstermin in der KW 44 fallen, muss daher auf eine andere Woche ausgewichen werden. Die Fachgruppensprecherinnen stellen hierfür die KW 43 (Tagungswoche der FG Medienökonomie) oder KW 45 (Tagungswoche der FG Digitale Kommunikation) zur Diskussion. Kerstin Thummes plädiert für ein Ausweichen auf die KW 43. Helena Stehle informiert, dass die FG Digitale Kommunikation regelmäßig (ca. alle zwei Jahre) gemeinsame Tagungen mit anderen Fachgruppen veranstaltet und daher in diesen Jahren nicht in der eigentlich zugewiesenen Woche tagt. Die Fachgruppenversammlung hält fest, dass sowohl die KW 43 als auch die KW 45 Ausweichoptionen sind, wenn der 1. November in der regulären Tagungswoche der Fachgruppe (KW 44) auf einen Feiertag fallen sollte.

TOP 5: Verschiedenes

Mittelbauförderung

Die Sprecherinnen schlagen vor, dass das anteilige Fachgruppenbudget, das dieses Jahr aufgrund der gemeinsamen Ausrichtung der diesjährigen Fachgruppentagung mit der FG Mediensprache – Mediensprache einmalig frei wird, der Mittelbauförderung (etwa der Finanzierung eines weiteren naprok-Workshops) zufließen soll. Dazu sind die Sprecherinnen in Austausch mit naprok. Bei Ideen und Vorschlägen bitten sie um Rückmeldung.

Anregungen und Diskussionspunkte aus der Fachgruppe

Aus der Fachgruppe wurden folgende Aspekte eingebracht:

- Romy Fröhlich bittet um Einschätzungen zum derzeitigen Stand und Ansehen des Faches.
- Peter Szyszka schlug in Bamberg eine Entkopplung der Fachgruppensitzung von der DGPK-Jahrestagung sowie die Möglichkeit zur Einreichung von Panels im Rahmen der Fachgruppentagungen vor.
- Lars Rademacher stellt die Einreichung von englischsprachigen Beiträgen im Rahmen der Fachgruppentagung zur Diskussion.

Die Fachgruppensprecherinnen bitten um Feedback und Einschätzungen zu diesen Punkten per E-Mail bis zur Fachgruppensitzung in Darmstadt.

Helena Stehle schließt die Sitzung und bittet die anwesenden Mitglieder zum gemeinsamen Foto für die LinkedIn-Seite.

Für das Protokoll

Jens Hagelstein, 19. Mai 2023